

Silke Klug (Potsdam)
Dipl. Soz. Päd., Erzieherin, Kitafachberaterin, Coach, Supervisorin, Dozentin in Studiengängen für Kindheitspädagog*innen, Pädagogik der frühen Kindheit und Kitas.

Sylvia Zöllner (Karlsruhe)
Beratung, Hypno-Systemisches Coaching, Fortbildnerin & Fachautorin im gesamten Feld der Frühpädagogik.

Barbara Baedeker (Freiburg)
„Lebens-Reise“: Coaching und Supervision (Hypno-systemische Konzepte für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Gesprächsführung, Gestaltarbeit, Spieltherapie und Montessori-Pädagogik)

Dr. Gabriele Koch (Potsdam)
Psychologin und systemische Familientherapeutin, langjährige Erfahrung in Beratung, Forschung und Fortbildung, Leitung einer Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Sascha Neumann (Berlin)
Diplom-Psychologe, Lehrtrainer und Lehrcoach (DVNLP e.V.), tätig als Trainer, Coach, Supervisor und Personenzentrierter Kinder- und Jugendberater (GwG), wingwave® Coach, Coach für den provokativen Stil, Coach für The Work, ehrenamtlicher Sterbebegleiter, Geschäftsführung Institut für angewandte Positive Psychologie (ifapp)

Prof. Dr. Jörg Maywald (Berlin)
Honorarprofessor für Kinderrechte und Kinderschutz an der Fachhochschule Potsdam

Dr. Elke Nowotny (Berlin)
Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Familienberaterin und -therapeutin, Fortbildnerin und Fachberaterin; langjährige Mitarbeiterin, Vorstandsvorsitzende und Sprecherin des Kinderschutz-Zentrums Berlin e.V.

Teo Klug (Wien)
Sozialarbeiter und Sozialpädagoge, studierte in Berlin an der Alice-Salomon-Hochschule Soziale Arbeit und in Göteborg im Master Gender Studies, sowie Soziale Arbeit und Menschenrechte. Promoviert in Wien und lehrt im BA Soziale Arbeit an der FH Campus Wien.

Stefan Hierholzer (Berlin)
Lehrer berufsbildende Schulen Fachrichtung Sozialpädagogik, Fachbuchautor, Sexualpädagoge, Hochschuldozent, Schulleiter Pädagogika Fachschule für Sozialwesen

Prof. Dr. phil. Fabienne Becker-Stoll (München)
ist Diplom-Psychologin und seit 2006 Direktorin des Staatsinstituts für Frühpädagogik in München. 2005 habilitierte sie an der LMU München, seit 2012 hat sie eine APL-Professur an der LMU München inne. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Bindungs- und Explorationsentwicklung in den ersten Lebensjahren, Bildung und Beziehungsqualität sowie Qualität frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung.

Martin Permantier (Berlin)
Unternehmer, Autor und Keynote-Speaker. Seit über 25 Jahren begleitet er Unternehmen bei ihrer strategischen Ausrichtung und Positionierung, Geschäftsführer der SHORT CUTS GmbH

Saskia Bosch (Berlin)
Diplom Studium der Sozialwissenschaften Humboldt Universität, Berlin, Tätigkeit als internationales Fotomodell, Assignment Advisor, McKinsey & Company, Konzeption + Projektmanagement, Onlinemarketing Mediacom London, BerlinParkmanagement für das SGA Lichtenberg, Think si3, Berlin

DIE PÄDAGOGIKA STELLT SICH VOR

Die Pädagogika gGmbH in Potsdam ist ein moderner Weiterbildungsträger für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe.

Hier haben Interessierte die Möglichkeit, sich in verschiedenen Weiterbildungs- und Beratungsangeboten Wissen anzueignen und Kompetenzen weiterzuentwickeln.

In der PÄDAGOGIKA Fachschule bilden wir angehende Erzieher*innen ein einer berufsbegleitenden Ausbildung aus.

Eine zeitgemäße Bildung, die den Anforderungen der modernen Gesellschaft gerecht wird, ist für uns unabdingbar. Wir setzen auf selbstgesteuertes Lernen, kritisches Denken, Teamarbeit und lebenslanges Lernen.

Herzlich willkommen!

Veranstaltungsort

PÄDAGOGIKA
Weiterbildungszentrum für Frühpädagogik
Marlene-Dietrich-Allee 16
14482 Potsdam

Mail mail@paedagogika.com
Telefon 0331 704 76 200



Anmeldung

Online unter www.paedagogika.com/bildungsportal
Anmeldeschluss 6 Wochen vor Kursbeginn.
Es können keine einzelnen Module gebucht werden.

Fördermöglichkeiten

Die Qualifizierung ist eine vom MBS für Bildungsurlaub anerkannte Weiterbildungsveranstaltung.



Koordinatorin & Ansprechpartnerin

DIPL. SOZ. PÄD. SILKE KLUG

TERMINE

Kursnr. 2024-593

	17.06.2024
Modul 1	18.06.2024
	19.06.2024
	09.09.2024
Modul 2	10.09.2024
	11.09.2024
	11.11.2024
Modul 3	12.11.2024
	13.11.2024
	13.01.2025
Modul 4	14.01.2025
	15.01.2025
	10.03.2025
Modul 5	11.03.2025
	12.03.2025
	19.05.2025
Modul 6	20.05.2025
	21.05.2025
	14.07.2025
Modul 7	15.07.2025
	16.07.2025
	15.09.2025
Modul 8	16.09.2025
	17.09.2025

Kursbeitrag
3.500 €

1. Tag 13:00–19:00 Uhr
2. Tag 09:00–16:00 Uhr
3. Tag 09:00–15:00 Uhr

Der Kursbeitrag enthält alle Lern- und Arbeitsmaterialien, die Nutzung der Seminarräume inkl. Bibliothek und die digitale Lernplattform. Eine monatliche Ratenzahlung (10 x 350,00 €) ist möglich.

KITAFACHBERATUNG

Systemische Qualifizierung für angehende und praxiserfahrene Kitafachberater*innen



 **PÄDAGOGIKA**
Mit Bildung wachsen.

KITAFACHBERATUNG

Systemische Qualifizierung für angehende und praxiserfahrene Kitafachberater*innen

Die Fachberatung trägt wesentlich zur Qualitätsentwicklung von Kindertagesstätten bei und unterliegt stetigen Veränderungsprozessen. Aktuelle Herausforderung ist es, für die vielen Fragen unserer Zeit zeitgemäße Antworten zu finden. Dieser Bedeutung Rechnung zu tragen bedarf einer spezifischen, auf dieses Berufsbild zugeschnittenen Qualifizierung, die prozessorientiert und kontinuierlich die Qualitätsentwicklung der Kindertageseinrichtungen unterstützt und weiter voranbringt.

Mit einem systemischen Blick setzen sich ein interdisziplinäres Dozent*innenteam und die Teilnehmer*innen mit dem Auftrag der Kitafachberatung auseinander. Aus systemischer Perspektive werden vielschichtige Rahmenbedingungen, Interaktionen, Teamdynamiken, Kooperationen und Sozialräume theoretisch betrachtet und Schlussfolgerungen für die Praxis entwickelt.

Zielgruppe

Diese Qualifizierung richtet sich an Kitafachberater*innen, die die es werden wollen und an Fachkräfte, die im Kontext „Kindertagesstätten“ tätig sind.

Zielsetzung

Die Teilnehmer*innen erwerben neues theoretisches Wissen und sind in der Lage, als Berater*innen passende konzeptionelle Antworten für die Anforderungen in der Praxis zu entwickeln. Neben dem Erwerb fachlich-methodischer Kompetenz können sich die Teilnehmer*innen selbstreflexiv mit ihrer Rolle und ihren persönlichen und beruflichen Hintergründen auseinandersetzen.

Arbeitsweise

In der Qualifizierung bieten wir zeitgemäße wissenschaftliche Erkenntnisse, systemkritische Analysen, praxisnahe Kurzreferate, Fallbearbeitungen in einem wertschätzenden Raum, kind- und familienorientierte Konzepte, methodische Vielfalt im Zugang zu Mitarbeiter*innen, Eltern und Kindern, moderierten Resonanz- und zielfokussierten Austausch im Plenum und neue Formen der Erwachsenenbildung in dafür wunderbar geeigneten Lernräumen. Wir laden Sie dazu ein, Neues wahrzunehmen, geschult und punktgenau zu beobachten, eigene Dilemmasituationen zu bearbeiten, sich selbst und andere zu verstehen und zu schätzen. Wir haben ein interdisziplinäres Dozent*innenteam eingeladen und mit Ihnen eine einzigartige Qualifizierung für Fachberater*innen in Kindertagesstätten entwickelt.

Umfang

Die Qualifizierung umfasst 21 Seminartage (168 UE) und Selbststudium.

Abschluss

In zwei Kleingruppen reflektieren wir den Mehrwert der Qualifizierung und ziehen Schlussfolgerungen für das zukünftige Handeln. Nach regelmäßiger Teilnahme an den Modulen und dem erfolgreichen Abschlussgespräch erhalten Sie das Zertifikat KITAFACHBERATUNG, in dem alle Inhalte der Qualifizierung dokumentiert sind.

Folgende Module umfasst die Qualifizierung:

1. Auftrag und Rolle der Kitafachberatung

Tag 1: Silke Klug (Potsdam) — **Tag 1/2/3: Sylvia Zöllner** (Karlsruhe)

- Eröffnung der Qualifizierung
- Haltung und Verpflichtung
- fachlicher Input zur Rollenfindung
- Machtbeziehung und Erwartung
- Reflexion des handlungsleitenden Selbstverständnisses

2. Biografiearbeit, Beziehungsgestaltung

Barbara Baedeker (Freiburg)

- Suche nach Schätzen und Stolperfallen: Glaubens-Sätze aus unserer Kindheit
- Die Kunst der Kommunikation: (K)Ein Hexenwerk?!
- Beziehung: Vom Funktionieren zum Gestalten
- Sehnsuchtsziel: Konfliktlösestrategie und Vermittlungskompetenz

3. Werte, Rolle und positive Psychologie

Tag 1: Dr. Gabriele Koch (Potsdam) — **Tag 2/3: Sascha Neumann** (Berlin)

- die professionelle Rolle und die spezifischen Aufgaben
- persönlichen Voraussetzungen und die Orientierung für das fachliche Handeln
- Positive Psychologie und ihre Interventionsmöglichkeiten
- humorvoll provokative Systemarbeit
- „The Work“, eine kraftvolle Methode

4. Kindeswohlgefährdung und Kinderrechte

Tag 1: Prof. Dr. Jörg Maywald (Berlin) — **Tag 2/3: Dr. Elke Nowotny** (Berlin)

- Beteiligung – Förderung – Schutz
- in Beziehung kommen und halten
- Kinder schützen – Eltern unterstützen
- Erscheinungsformen von Kindeswohlgefährdung
- institutionelle Kindeswohlgefährdung
- Kinder als Träger eigener Rechte



5. Gender und Queer

Tag 1/2: Teo Klug (Wien) — **Tag 3: Stefan Hierholzer** (Berlin)

- Was ist eigentlich normal?
- Wie lassen sich queere Ansätze verstehen?
- Was können wir für die alltägliche Praxis mitnehmen?
- (Ver-)Lernen eigener Vorurteile und Denkmuster
- Einführung in die Grundlagen der sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Vielfalt
- Sensibilisierung für stereotype Rollenbilder und deren Auswirkungen auf Menschen
- Entwicklung eines queeren Bildungsansatzes für die Pädagogik
- Förderung von Akzeptanz, Respekt und Empathie gegenüber queeren Kindern und Familien

6. Bindungstheorie in pädagogischer Handlungsdimension – Zu den verhaltensbiologischen Grundlagen frühkindlichen Lernens

Prof. Dr. phil. Fabienne Becker-Stoll (München)

- Befriedigung der seelischen Grundbedürfnisse
- Sichere Bindungsbeziehungen für mutige Exploration
- Feinfühliges Zuwendung für eine optimale Gehirnentwicklung
- Feste Bezugspersonen auch in der Kindertageseinrichtung
- Kindertageseinrichtungen in hervorragender Qualität

7. Kitafachberatung und Kita im Sozialraum

Tag 1: Silke Klug (Potsdam) — **Tag 2/3: Saskia Bosch** (Berlin)

- Schatzkisten einer Kitafachberater*in
- Einführung in die soziologische Perspektive
- Umgang mit Daten des statistischen Bundesamtes
- Sozialraumanalyse der Umgebung

8. Alles eine Frage der Haltung, Abschlusstag

Tag 1: Martin Permantier (Berlin) — **Tag 2/3: Silke Klug** (Potsdam)

- Haltung entscheidet
- Haltung erweitert: Ich, Du, Wir, Alle gestalten Transformation
- Entwicklungsweg und Reflexion der Qualifizierung
- Fachpräsentation & Fachgespräch